

6.1 Zungenspitze

Die Zungenspitze zeigt die Verfassung des Oberen Erwärmers mit Herz und Lunge an.

Fall 1 (Abb. 132): Diese Patientin entwickelte um das 45. Lebensjahr eine Leere des Herz-Yin und eine Leere des Herzblutes (*Xin-Xue-Xu*) mit Nervosität, Herzklopfen, Schlaflosigkeit und Nachtschweiß. Zugleich bildete sich auf ihrer Zungenspitze eine runde glänzende Warze.

Die Therapie mit Akupunktur zielte auf das Stärken des Herz-Yin und des Herzblutes ab. Die Patientin ist nach 10 Behandlungen geheilt. Sie hat keinerlei Beschwerden mehr, arbeitet voll in ihrem Beruf und nimmt auch keine Medikamente mehr ein.

Therapie

HERZ-YIN stärken
BLUT stärken
NIEREN-YIN stärken

Akupunktur-Foramina

- Pe 6
- Ren Mai 12
- Bl 23
- Mi 10 und 6
- He 7
- Ren Mai 6
- Bl 20
- He 3
- Bl 15

Chinesische Phytotherapie (Rezeptur)

Rhemannia glutinosa, Poria cocos, Alisma plantago-aquatica, Ophiopogon japonicus, Cinnamomum cassia, Glycyrrhiza uralensis.

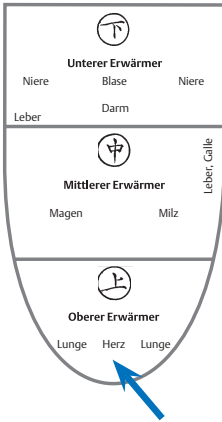


Abb. 132

Chinesische Diätetik

- **Zu meiden**

Zu salzige Lebensmittel, heiße Feuer-Lebensmittel wie Chilis, hochprozentiger Alkohol, gegrilltes Fleisch u. a.

- **Zu empfehlen**

Nahrungsmittel, die Säfte spenden, also Erd- und Holz-Nahrungsmittel (v. a. Weizen und Sauerkirschen). Ebenfalls sind nicht zu salzige Wasser-Lebensmittel zu wählen, die das Nieren-*Yin* stärken (Meeresfrüchte, Algen).

6.2 Zungenränder

Die Zungenränder zeigen Leber und Gallenblase an.

Fall 2a (Abb. 133): Diese Patientin verschluckte ihr Gebiss. Sie wurde daraufhin in der chirurgischen Universitätsklinik Göttingen notoperiert und erhielt dabei eine Bluttransfusion mit einer durch Hepatitisviren verseuchten Blutkonserve. So wurde sie mit einer Hepatitis C infiziert, und sie leidet seitdem an einer schweren Lebererkrankung mit beginnender Leberzirrhose. Erst die Akupunktur brachte ihr Besserung. Von schulmedizinischer Seite wurde ihr gesagt: „Sie müssen mit ihrer Leberzirrhose leben.“

Therapie

**BLUTSTAUUNG auflösen
YIN und BLUT stärken**

Akupunktur-Foramina

- Le 3
- Ren Mai 12
- Di 11
- Le 14
- Ren Mai 14
- Du Mai 14
- Ren Mai 6
- Pe 6
- Gb 20

Chinesische Phytotherapie (Rezeptur)

Carthamus tinctorius, Curcuma longa, Glechoma longituba, Salvia miltiorrhiza, Paeonia lactiflora, Angelica sinensis, Glycyrrhiza uralensis

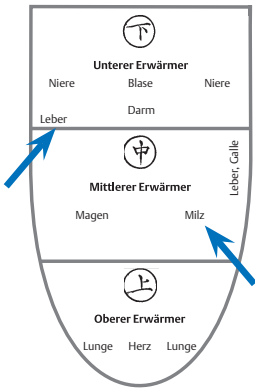


Abb. 133

Chinesische Diätetik

- **Zu meiden**

Thermisch heiße Feuer-Lebensmittel, Kaffee, jeglicher Alkohol, yangisierende Zubereitungsmethoden (Grillen, Pökeln etc.).

- **Zu empfehlen**

Säfte spendende Nahrungsmittel aus dem Erd- und Holz-Element (Geschmack süß und sauer), viel Wasser trinken, yinisierende Kochmethoden.